fuche ich einen zuverläffigen, fleißigen Ge= hilfen, welcher auch im Bapiergeschäft erfahren fein muß. Bef. Anerbieten mit Bild und Be= haltsansprüchen erbitte bireft.

Belfenfirchen, 3. August 1893.

Ernft Loewe.

[31226] Bum 1. September fuchen wir für unfer Gortiment einen gut empfohlenen Be= hilfen, der an fleißiges und zuverläffiges Ur= beiten gewöhnt ift. Renntnis ber frangofischen Sprache ift erwünscht

Schworella & Deid in Wien.

[30583] Für einen fübb. Berlag fuche ich jum 1. Oftober einen gewandten Expedienten. herren mit guten Beugniffen wollen fich an mich wenden. Gutes Gehalt.

Bernhard Dermann in Leipzig.

|26891 Bir fuchen für baldigen Gintritt einen Lehrling mit guter Schulbilbung

Coblenz. B. Groos' Agl. Dofbuchholg. (Rindt & Meinardus).

Gesuchte Stellen.

[31128] Für einen sehr tüchtigen Sortimenter, gesetzten Alters, suchen wir passenden ersten Posten. Suchender ist im wissenschaftlichen Buchsortiment wie im Kunsthandel gleich tüchtig, erfahren und zuverlassig und eine Arbeitskraft ersten Ranges. Seine gegenwärtige Stellung ermöglicht es, passende Stellung jederzeit anzutreten. Zu jeder Auskunft sind wir gern bereit.

M. Brunnemann & Co. Kassel. |31196| Sortimenter, 24 Jahre alt, militars frei, fucht jum 1. Oftober bauernde Stellung als Behilfe im Berlag, Gortiment ober auch Rommiffionsgeichaft; bevorzugt würde ein Boften in fleinerem Sortiment, eb mit Debenbranchen, wenn letteres fpater für eigene Rechnung übernommen werden tonnte.

Anerbieten unter Rr. 31196 durch die Beichäftsftelle des B.=B.

[30363] 3ch fuche für meinen Reffen, welcher am 1. Ottober feiner einjähr. Militarpflicht ge= nügt hat, ju biefem Termin geeignete Stellung im Berlage oder größerem Sortiment. Die beften Brugniffe und Empfehlungen über feine Tuchtig feit und Buberläffigfeit fteben ihm gur Geite und bin ich ju weiterer Mustunft gern bereit.

Königsberg i/Br., 26. Juli 1893.

C. Thomas, i. Ja. Ferd. Bener's Buchhandlung.

[19178] Stellenvermittelung des 211 = [30998] Für einen jungen Mann mit Gymnagemeinen Deutiden Buchhandlungs Behilfen=Berbandes. - Formulare für die Berren Beichafteinhaber u. Behilfen unentgeltlich und portofrei auf Berlangen burch ben Beichäftsführer, herrn Detar Gottwald in Leipzig, Geeburg: ftrage 31, Mittelgebaube 1. Etage.

[31331] Für einen jüngeren Gehilfen, den wir sowohl seiner persönlichen Eigenschaften wie auch seiner geschäftlichen Brauchbarkeit wegen bestens empfehlen können, suchen wir für 1. Oktober im Verlage oder in einer Musikalienhandlung Stellung, am liebsten in Berlin.

Berlin, Unter den Linden 43. Speyer & Peters, Buchh. f. Univers.-Wissenschaften.

[31337] Ein Gehilfe, der 8 J. im Sortiment und Verlag thätig war und 2 Jahre lang die Bibliothek e. kgl. kunstgewerbl. Instituts verwaltete, beabsichtigt bei Gelegenheit zum Buchhandel zurückzukehren.

Gef. Angebote unter # 31337 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[31329] Bum 15. September event. 1. Oftober [30803] Ein mit allen Verlagsarbeiten vertrauter Gehilfe, der augenblicklich in einer grösseren Verlagshandlung verbunden mit Druckerei thätig und im Besitz bester Zeugnisse ist, sucht für 1. Oktober eine möglichst selbständige Stellung im Verlag.

Suchender ist auch in der Lage, auf Wunsch Kaution zu stellen.

Angebote unter # 30803 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

|31263| Für einen gut empfohlenen, jungeren Behilfen aus angesehener Familie, welcher 3. B feiner Militarpflicht als Ginjahrig-Freiwilliger genügt, fuche ich jum 1. Oftober eine Stelle in einem Gortiment, am liebften in Leipzig. Bef. Angebote unter O. H. erbittet

2. A. Rittler in Leipzig. [31339] Berlag. - Militarfr. Gehilfe, 24 3., Gymnaf. Dberf., feit 6 3. im Sortim., 3. Bt. in e. großen Gortim. Samburgs thatig, fucht a. 1. Ottober ob. fpater paff. dauernde Stellung in e. größ. Berlag. Suddeutschland beborgugt. Gef. Angeb. u. M. 75 an Berrn G. F. Steinader in Leipzig erbeten.

31154 Jungerer Behilfe fucht, gestüttaufgute Beugniffe, unter beicheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung im Sortiment, eb. verbunden mit Berlag. Eintritt fonnte ab 1. Oftober, eb. früher erfolgen. Gef. Ungebote unter M. B. # 31154 an die Geichäfteftelle b. B.B.

[31275] Für einen jungen Mann, welcher die Reife für Gymnasial-Prima erlangt und zu Ostern in meinem Geschäft seine dreijährige Lehrzeit beendet hat und seitdem bei mir als Gehilfe arbeitet, such eich zum 1. Oktober d. J. unter bescheidenen Ansprüchen passende Stellung, womöglich in einem Verlagsgeschäft. Ich kann denselben als gewissenhaften und fleissigen Mitarbeiter empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Cöthen, Anhalt. J. A. Elvers, Schettler'sche Buchh.

[31270] Für einen meiner früheren Boglinge fuche ich für 1. Ottober Stellung im Gorti= ment ober Berlag. Ich fann ben betr. jungen Mann als fleißigen und zuberlässigen Dit= arbeiter empfehlen und bin zu jeder näheren Ausfunft gern bereit.

Oscar Chrhardt, Marburg a. L. Universitätsbuchhändler.

sialbildung aus guter Familie, welcher in unserem Sortiment seine Lehrzeit beendete u. seitdem 1 Jahr als Gehilfe in unserer Verlags-Abteilung thätig war, such en wir zum 1. Oktober Stellung in lebhaftem Verlag oder Sortiment, womöglich in Norddeutschland.

Wir können den jungen Mann auf das beste empfehlen und sind zu näherer Auskunft gern bereit.

Strassburg. C. F. Schmidt's Universitäts-Buchhandlung.

[30612] Für einen uns befreundeten, erfahrenen Sortimenter, 101/2 Jahre im Buchhandel thätig, such en wir f. 1. Oktober eine leitende oder erste Gehilfenstellung in einem lebhaften, grossen Geschäft. Derselbe hat jahrelang erste Posten bekleidet und ist mit den besten Zeugnissen ausgestattet. Wir empfehlen ihn als tüchtigen Buchhändler aufs wärmste und sind zu näherer Auskunft gern bereit.

Leipzig. Rossberg'sche Hof-Buchhandlung. [30876] Ein Sortimentsgehilfe, 3. 3. im Rheinland thatig, fucht jum 1. Oftober Stelle in einem Berlagsgeschäfte. Suchenber ift ber frangöfischen Sprache machtig.

Bef. Angebote unter # 30876 an die Be=

fcaftsftelle d. B.=B. erbeten.

[29411] Für einen bei mir thätigen Herrn suche ich für Mitte Oktober, event. etwas später, eine Gehilfenstelle in einem katholischen Sortiment kleineren Umfangs, verbunden mit etwas Verlag, wo derselbe in allen Geschäftszweigen Verwendung findet. Ansprüche bescheiden.

Ferdinand Schöningh. Mainz.

[30461] Junger fähiger Antiquar mit empfehlenden Zeugnissen, der auch bereits im Auslande thätig war, sucht für sofort oder zum 1. Oktober d. J. Stellung. Gef. Anerbieten werden unter L. R. # 30461 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[31234] Junger Wehilfe, 5 Jahre beim Fach, mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut und auf gute Beugniffe geftust, fucht Stellung jum 1. Oftober.

Bef. Angebote unter S. K. # 62 durch herrn 2. Bolge, Buchh. in DR. Gladbach

[31056] Für einen meiner Boglinge, welcher am 1. April b. 3. feine Lehrzeit beendete und nun als Gehilfe bei mir arbeitet, suche ich unter beicheidenen Uniprüchen eine Stelle.

Theophil Biller. Brenglau [31336] Erfter Wehilfe, in Sort., Berlag u. Unt. vollft. ju Saufe, 30 3. alt, in ungefund. Stellg., fucht, gestütt auf Brima-Beugnisse u. Referengen, fich jum Berbit zu verbeffern. Bef. Ungebote unter C. H. # 31336 an die Bechaftsftelle des B.=B.

31198] Jung. Schreiber, 21/2 3. im Buchh., incht bald. Stellung in Romm. od. Berlagsgeich Ang. u. # 31198 a. d. Geschäftsstelle d. B.=B. [31235] Militärfreier junger Mann (Baber), tatholisch, seit 81/9 Jahren im Buchhandel, 3. 3t. in einem bedeutenden tath. Sortiment Rorddeutschl. thatig, sucht jum 1. Oft. Stellung in Sübbeutichland. Derf. ift auch im Drudereis u. Inferatenwesen erfahren u. besitt gute Beugnisse. Gef. Ang. u. Rr. 31235 a d. Gefcafteft. d. B .= B. [31276] Ein seit neun Jahren bei mir thätiger junger Behilfe, Bögling meines Saufes, municht, um fich im Berlage weiter ju bervolltommnen, in ein anderes Geschäft überzutreten. Ich em= pfehle benfelben als einen brauchbaren, burchaus guverläffigen Mitarbeiter. Be= nehmen u. Gehaltsansprüche bescheiden.

> Berlin. Prof. G. Langenicheidt.

Befette Stellen.

[31274] Den werten Gerren Bewerbern um die unter Dr. 28271 im Borfenblatt von mir ausgeschriebene Behilfenstelle hiermit, unter beftem Dant für gefällige Ungebote, jur Rachricht, daß diefelbe befest ift.

Uchtungsvoll Stuttgart, 2. August 1893. &. Loeme (28. Effenberger).

Vermischte Anzeigen.

Leipziger Universitätskalender. [30467] Unentbehrliches Insertionsorgan für alle Verleger von

Universitätslehrbüchern, Kompendien etc. 7. Ausg. (Winter-Sem. 1893-94) in Vorbereitung. Auflage 3500 Exemplare, die gratis an die Studierenden, Professoren u. Dozenten der Universität Leipzig verteilt werden.

Prospekt u. Probeexplr. gef. zu verlangen! Gustav Fock. Leipzig.